



Scherenschnitte und Haydn-Skulpturen: Neues in der Rathausgalerie



Interessantes zum Thema Joseph Haydn gibt es aktuell im Rathaus Eisenstadt zu entdecken: Bis Mitte September sind die Oratorien „Die Schöpfung“ und „Die vier Jahreszeiten“ in Scherenschnitten von Liane Presich-Petueli zu besichtigen. Außerdem sind einige der beim Holzbildhauer Symposium kreierten Werke ausgestellt.

Es hat bereits langjährige Tradition, dass es im Eisenstädter Rathaus Kunst in allen Varianten zu bewundern gibt. Und wie könnte es anderes sein, im Jahr 2009 steht dabei der Jahresregent Joseph Haydn im Mittelpunkt. Diesmal aber keineswegs im Rahmen eines Konzerts, sondern in Form von Scherenschnitten und Holzskulpturen.

Die Künstlerin Liane Presich-Petueli präsentiert die Oratorien „Die Schöpfung“ und „Die vier Jahreszeiten“ in Scherenschnitten und eröffnet dem Betrachter einen völlig neuen Zugang zu den Werken Joseph Haydns. Jene können bis Mitte September während der Öffnungszeiten im Eisenstädter Rathaus besichtigt werden.

Das Holzbildhauersymposium war ein ganz besonderer Programmpunkt im HAYDN-JAHR 2009. Dabei entstanden aus Ahorn, Buche und Eiche faszinierende Kunstwerke zum Thema „Joseph Haydn und seine Werke“, kreiert von 12 Künstlern aus ganz Europa. Im „Künstlerdorf“ in der Kastanienallee des Schlossparks wurden die Kunstwerke aus heimischen Holz nach Haydns Musik geformt. Die Besucher

konnten dabei die Künstler hautnah bei ihrer Arbeit beobachten und die Skulpturen wachsen sehen. Einige dieser Werke sind nun im Rathaus zu bewundern:

„Joseph Haydn“, Bronze
„Joseph Haydn“, Linde
von Franz Hämmerle

„Am Anfang...“
von Jean Paul Falcioni

„Eine Haydn Arbeit“- die vier Jahreszeiten, Esche
von Harry Raab

Weitere Skulpturen sind am Kalvarienbergplatz, im Landesmuseum Burgenland und im Foyer der Wiener Städtischen Versicherung zu besichtigen.